

# Technische Informationen

# DIRAGER® S

## Zur Blüten- und Fruchtausdünnung im Apfelanbau sowie gegen vorzeitigen Fruchtfall im Apfel- und Birnenanbau

**Wirkstoffe:** 36,8 g/l Alpha-Naphtylelessigsäure

**Formulierung:** Wasserlösliches Konzentrat (SL)

### ANWENDUNG:

**Aufwandmenge:** 0,3-1 l/ha oder 30-100 ml pro 100 l Wasser bei einer Basisbrühmenge von 1000 l  
Blüten- und Fruchtausdünnung

Der optimale Anwendungszeitpunkt von **DIRAGER S** ist, wenn die Mittelfrucht des Blütenbüschels einen Fruchtdurchmesser von 10-12 mm erreicht hat.

Die Applikation muss bei bedecktem Himmel, windstiller Witterung, hoher Luftfeuchtigkeit und Temperaturen ab 12°C bis 15°C, maximal 20°C durchgeführt werden. Besonders geeignet sind die Abend- und frühen Morgenstunden. Die Spritzungen am Morgen sind zu bevorzugen, wenn die Temperaturen in der Nacht zu stark absinken. Für eine optimale Wirkung ist die Witterung während und nach der Behandlung entscheidend.

Die Wassermenge muss mindestens 1000 l betragen. Obstbäume erst ab dem 4. Standjahr behandeln.

Die empfohlenen Aufwandmengen sind strikt einzuhalten. Überdosierungen können einen zu starkem Fruchtfall, Unterdosierungen die Gefahr einer Fruchtansatz-Förderung zur Folge haben. Nicht bei

schlechter Witterung (Gefahr von nachfolgendem Regen) spritzen, da dies ebenfalls zu einer Fruchtansatzförderung führen kann. Ein Antrocknen der Spritzbrühe muss gewährleistet sein. Die Regenbeständigkeit wird je nach Luftfeuchtigkeit erst nach 6 oder mehr Stunden erreicht.

**Aufwandmenge:** 0,8-1 l/ha oder 100 ml pro 100 l Wasser bei einer Basisbrühmenge von 1000 l  
Gegen vorzeitigen Fruchtfall an Apfel- und Birnbäumen

Maximal 2 Behandlungen, wobei die erste Spritzung ca. 3 Wochen vor der Ernte und die zweite Spritzung spätestens 10 Tage vor der Ernte erfolgen. Wasser: 1000-1500 l. Wartefrist: 10 Tage.  
Birne/Nashi: Geprüfte Anwendung bei Kaiser Alexander.

### MISCHBARKEIT:

**DIRAGER S** ist mischbar mit **Maxcel** zur Fruchtausdünnung.

Zur Sicherung der Wirkstoffaufnahme wird empfohlen **DIRAGER S** nicht mit Fungiziden zu mischen. In Ausnahmefällen, bei anhaltendem nassem Wetter und starkem Schorfdruck kann **DIRAGER S** aber auch mit Fungiziden gemischt werden.

**DIRAGER S** benötigt keine Zusätze wie Netzmittel oder Mineralöl. Der pH-Wert der Spritzbrühe sollte im Bereich von 6,0 liegen (Spritzwasser bei Bedarf mit **Checkpoint** ansäuern).

### AUFWANDMENGEN (weitere Sorten sind in der Liste Geramid Top / Dirager S aufgeführt):

Sorten	ml/100 l Wasser	l/ha
Diwa, Golden Delicious, Elstar, Maigold, Gala, Greenstar, Glockenapfel, Kanzi, Kiku, Mairac, Pink Lady, Rubens	80	0,8
Boskoop, Braeburn, Cox Orange, Jazz	60-70	0,6-0,7
Jonagold, Jonathan, Granny Smith, Gravensteiner	40-60	0,4-0,6
Idared	40	0,4

**Basisbrühmenge:** 1000 l/ha; Präparatmenge je ha behandelte Fläche einhalten  
Bei **Red Delicious** und **Gloster** wird von einer Behandlung abgeraten



**Omya (Schweiz) AG**  
**AGRO** CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41  
www.omya-agro.ch

## WIRKUNGSWEISE:

Alpha-Naphtylessigsäure ist ein Pflanzenhormon und beeinflusst die Zellteilung und den zelleigenen Stoffhaushalt. Je nach Anwendungszeitpunkt kann **DIRAGER S** das Abstossen von überzähligen Früchten bewirken (Nachblüte-Behandlungen) oder einen vorzeitigen Fruchtfall verhindern (Vorernte-Anwendung).

Behandlungen mit **DIRAGER S** nach der Blüte beschädigen Samenanlagen. Bei fehlendem Hormonfluss zwischen den Samen und der Fruchtanlage bildet sich eine Trennschicht an der Stielbasis. Dadurch werden die Früchtchen mit weniger Samenanlagen abgeworfen.

In der Zeit vor der Ernte nimmt die natürliche Wuchsstoffbildung ab. Dies führt zu der Ausbildung einer vorzeitigen Ablösungsschicht an der Stielbasis. Durch die Behandlung mit **DIRAGER S** werden die fehlenden Hormone ergänzt und die Entstehung der Trennschicht verzögert. Damit kann vorzeitiger Fruchtfall vermieden werden.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen:  
Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter einer anerkannten Entsorgungsanlage zuführen.

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen

Die Angaben der technischen Merkblätter dienen zur Information. Massgebend sind die Gebrauchsanweisungen auf unseren Packungen.

© Eingetragenes Warenzeichen der L. Gobbi S.R.L.

---

**VERPACKUNG:**        **Flaschen à 1 l**  
                              **Karton 10 x 1 l**

---

## GEFAHRENKENNZEICHNUNGEN:

### Gefahrenbezeichnung:

GHS08 Gesundheitsschädigend

**Signalwort:** Gefahr

### Gefahrenhinweise:

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitsratschläge lesen und verstehen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung /Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.



**Omya (Schweiz) AG**  
**AGRO** CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41  
www.omya-agro.ch